

Optimierung der Dammpflege am Inn

Effekte unterschiedlicher Mähgeräte auf Fluchtverhalten und Mortalität von Hummeln



Hintergrund

In dem Projekt „Optimierung der Dammpflege am Inn – Effekte auf Vegetation und Arthropoden“ untersuchen wir die Effekte verschiedener Mähregimes auf die Vegetation und Arthropoden auf den Inndämmen zwischen Rosenheim und Wasserburg. Zur Abschätzung des Gefährdungsrisikos von Bestäubern durch unterschiedliche Mähgeräte, wollen wir 2021 in einem Teilerperiment das Fluchtverhalten und die Mortalität von Hummeln bei der Mahd beobachtet. Es werden zwei Mähgeräte getestet: ein gewöhnlicher Auslege-Schlegelmulcher und ein Auslege-Schlegelmulcher mit Absaugung.

Methodik:

- Erfassung von Hummeln unmittelbar vor und nach dem Mähvorgang
- Beobachtung des Fluchtverhaltens von blütenbesuchenden Insekten während der Mahd durch Videokameras und Beobachtungen
- Durchsuchen des Mähgutes nach lebenden, verletzten und toten Hummeln

Zeitraum Feldarbeit: Mai bis August 2021